

Antrag auf Abrechnungsgenehmigung für Leistungen zur vertragsärztlichen Versorgung von Patienten mit MRSA

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Formular die männliche Form zur Bezeichnung von Personen verwendet. Diese Form ist dabei geschlechtsunabhängig zu verstehen.

Kassenärztliche Vereinigung Berlin Abteilung Qualitätssicherung Masurenallee 6A 14057 Berlin	Praxisstempel	
Tel.: 030 / 31 003-389 Fax: 030 / 31 003-50730 E-Mail: QS-Team-4@kvberlin.de		
Antrag auf Abrechnungsgenehmigung Behandlung von MRSA	von Leistungen zur Diagnostik	und
gemäß der Vereinbarung von Qualitätssicherungsm Diagnostik und Eradikationstherapie im Rahmen (QS-Vereinbarung MRSA)	·	
Antragsteller	Leistungserbringer	
Vertragsarzt, MVZ-Ärztliche Leitung, ermächtigter Arzt, Bevollmächtigte	sofern abweichend vom Antragsteller, z. B. angestellter Arzt	
Betriebsstättennummer (BSNR)		
Lebenslange Arztnummer (LANR) (Leistungserbringer)		
☐ Zulassung☐ Anstellung☐ Ermächtigter Krankenhausarzt	☐ Einzelpraxis ☐ MVZ/Poliklii ☐ BAG ☐ üBAG	nik
	Name des Krankenhauses	
Genehmigung beantragt zum	Datum	
Zulassungsbeschluss der Sitzung vom	Sitzungsdatum, sofern bekannt	
Telefon (tagsüber):	E-Mail:	



Antrag auf Abrechnungsgenehmigung für Leistungen zur vertragsärztlichen Versorgung von Patienten mit MRSA

Leistung			
☐ Abschnitt 30.12.1 EBM: GOP 30940, 30942, 30944, 30946, 30948, 30950 und 30952			
Leis	Leistungsort		
	Betriebsstätte		
	Nebenbetriebsstätte		
	Nebenbetriebsstättennummer		
	Adresse		
die Vollständigkeit der Unterlagen Voraussetzung für die Antragsbearbeitung und Genehmigungs- erteilung ist. Kreuzen Sie Zutreffendes bitte an. Fachliche Nachweise gemäß § 3 QS-Vereinbarung MRSA			
	Berechtigung zum Führen der Facharztbezeichnung:		
	□ Nachweis der Teilnahme an dem von der Kassenärztlichen Vereinigung angebotenen Fortbildungsseminar "Ambulante MRSA-Versorgung" <u>oder</u>		
	☐ Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einer anerkannten MRSA-Onlinefortbildung		
Organisatorische Voraussetzungen gemäß § 4 Abs. 2 QS-Vereinbarung MRSA			
	Organisation in dem nachfolgend genannten sektorenübergreifenden MRSA-Netzwerk unter Einbeziehung des öffentlichen Gesundheitsdienstes:		
	Name des Netzwerkes		
	Anschrift des Netzwerkes		



Antrag auf Abrechnungsgenehmigung für Leistungen zur vertragsärztlichen Versorgung von Patienten mit MRSA

VERPFLICHTUNGEN UND HINWEISE

Es wird versichert, dass den Vorgaben der jeweils entsprechend gültigen Rechtsgrundlagen vollumfänglich Folge geleistet wird, insbesondere im Hinblick darauf, dass

- gemäß § 4 Abs. 1 QS-Vereinbarung MRSA die Diagnostik und ggf. ambulante Eradikationstherapie von MRSA-besiedelten und MRSA-infizierten Risikopatienten u.a. entsprechend der Inhalte der Fortbildungsseminare/ des Onlinetrainings und der Vorgaben des Robert Koch-Institutes (RKI) zu erfolgen hat. Unterstützend werden die Kenntnisse des EurSafety Health net/ Euregio MRSA-net einbezogen.
- die KV Berlin sich vorbehält, den Nachweis (z.B. Teilnahmebescheinigung) für die Teilnahme an einer MRSA-Fall- und/oder regionalen Netzwerkkonferenz (GOP 30948) anzufordern.
- die MRSA-Fall-/Netzwerkkonferenz den Vorgaben gemäß § 4 Abs. 3 QS-Vereinbarung MRSA zu erfüllen hat und von der KV Berlin genehmigt sein muss.

Es ist bekannt, dass die Durchführung und Abrechnung von Leistungen zur Diagnostik und Behandlung von MRSA im Rahmen der vertragsärztlichen Versorgung erst nach Erteilung der Genehmigung durch die Kassenärztliche Vereinigung Berlin zulässig ist.

Die Richtigkeit der vorliegenden Angaben wird versichert und jede Änderung oder Ergänzung daran der KV Berlin, Abteilung Qualitätssicherung, unverzüglich mitgeteilt.

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Kassenärztliche Vereinigung Berlin, Masurenallee 6A, 14057 Berlin. Wir erheben die hier angegebenen Daten auf Grundlage des Artikels 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstaben c, e Datenschutz-Grundverordnung, i. V. m. § 135 Abs. 2 SGB V und der QS-Vereinbarung MRSA. Zweck der Datenverarbeitung ist die Bearbeitung des Antrags und Prüfung der Genehmigung im Rahmen unseres Sicherstellungs- und Vergütungsauftrags. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie in den Datenschutzhinweisen auf unserer Webseite.

Ort, Datum	
ort, battain	
Stempel/Unterschrift Antragsteller	Unterschrift Leistungserbringer (sofern abweichend vom Antragsteller)
EINVERSTÄNDNISERKLÄRUN	G
	ändige Kommission im Auftrag der Kassenärztlichen Vereinigung ngen in der Praxis daraufhin überprüfen kann, ob sie den NAPSA optenrashon wird orklärt
Destininungen 3 3 Abs. 0 Q3-verembarung	g wiksa entsprechen, wird erklart.
Ort. Datum	Stempel/Unterschrift Antragsteller